

RATGEBER RUND UM DEN BAU

FINDE DAS PASSENDE GERÜST FÜR DEIN BAUVORHABEN

Info-Guide für Heimwerker

RG | **ROLLE**
GERÜSTVERTRIEB

 www.rolle-gerueste.de

 info@rolle-gerueste.de

 0 82 25 – 30 90 87 0

INHALT

Anwendungsbereiche	3
Gängige Gerüstarten	4
Gerüsthöhen	5
Fassadengerüst	7
Rollgerüst	10
Gerüstvorschriften	12
Gerüst-Konfigurator	13

ANWENDUNGSBEREICHE

Rund ums Haus



Außenbereich

- Bauarbeiten, z.B. Hausbau, Vordachbau.
- Reparatur und Sanierung, z.B. Fassadenreinigung, Hausanstrich.
- Gartenarbeit, z.B. Heckenschnitt.

Innenbereich

- Bauarbeiten, z.B. Innenausbau, Deckenarbeiten.
- Reparaturen im Treppenbereich.

GÄNGIGE GERÜSTARTEN

Für den privaten Gebrauch

Fassadengerüst

Das Fassadengerüst ist der Klassiker unter den Baugerüsten. Wer in luftiger Höhe sicher arbeiten will, kommt um ein Fassadengerüst nicht herum. Dabei besticht dieses Gerüst vor allem durch die einfache Handhabung und das schnelle Aufbauen.

Die Grundidee des Fassadengerüsts ist simpel, aber effektiv: Es besteht aus zwei Meter hohen Stellrahmen, die aufeinander gesteckt werden. Für Stabilität und Sicherheit sorgen diagonale Verbindungselemente, Gerüstböden und das Rückengeländer. Außerdem wird dieses Gerüst, wie es der Name schon verrät, an der Fassade verankert. Fassadengerüste werden aus Stahl oder leichterem Aluminium gefertigt.

Anwendungsbereiche: Neubau | Fassadensanierung | Renovierung

Rollgerüst / Fahrgerüst

Das Rollgerüst, auch fahrbares Gerüst bzw. mobiles Gerüst genannt, kann bei verschiedenen Gelegenheiten eingesetzt werden - im Innenbereich, z.B. für Deckenarbeiten, als Treppengerüst oder Malergerüst sowie im Außenbereich, beispielsweise im Landschaftsbau bei Hecken- und Baumschnitten.

Die Rollgerüste sind vor allem eine gute Alternative, wenn bei kurzzeitig verrichtender Arbeit, der Auf- und Abbau eines Fassadengerüsts zu aufwendig ist. Denn das Fahrgerüst ist einfach und schnell aufgebaut, mit Fahrrollen ausgestattet und kann somit ohne großen Aufwand an den jeweiligen Einsatzort geschoben werden.

Anwendungsbereiche: Innenausbau | Treppengerüst | Hecken- & Baumschnitt

GERÜSTHÖHEN

Standhöhe / Plattformhöhe

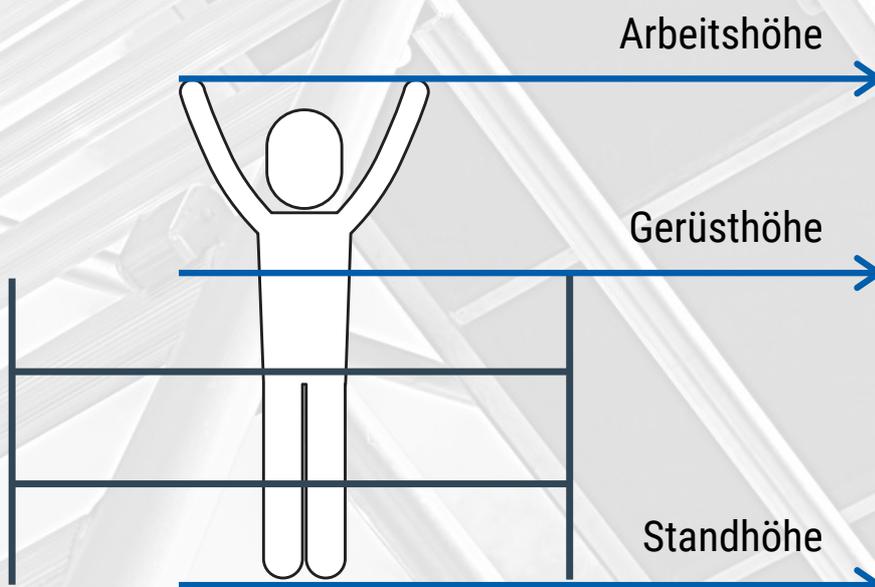
Bei der Standhöhe oder auch Plattformhöhe, versteht man, auf welcher die oberste Plattform bzw. der oberste Gerüstbelag liegt und somit auch der Arbeitende steht - also Standhöhe.

Gerüsthöhe

Die Gerüsthöhe bezeichnet die tatsächliche Höhe des Gerüsts, vom Boden bis hin zur Oberkante des Geländers - also Gerüsthöhe.

Arbeitshöhe

Arbeitshöhe: Bei der Arbeitshöhe, versteht man die Höhe die du mit diesem Gerüst erreichen kannst. Diese wird ganz leicht errechnet: $\text{Standhöhe} + 2,00 \text{ m} = \text{die Arbeitshöhe die ein erwachsener Mensch mit ausgestreckten Armen erreichen kann}$ - also Arbeitshöhe.

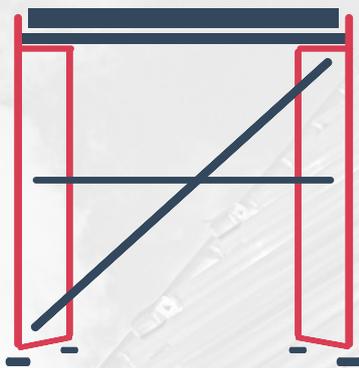




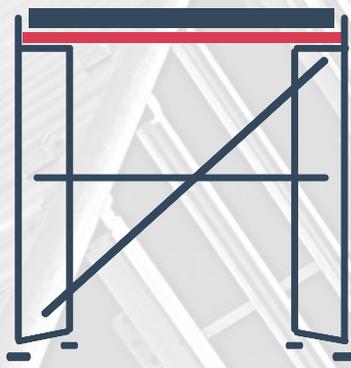
FASSADENGERÜST

Gerüstteile

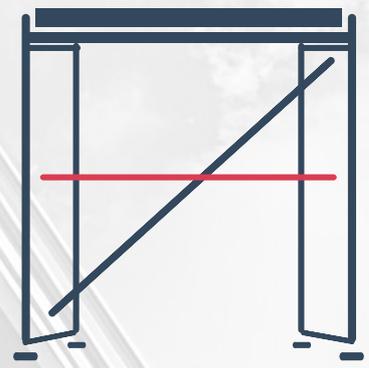
zentrale Bauteile bei einem Fassadengerüst



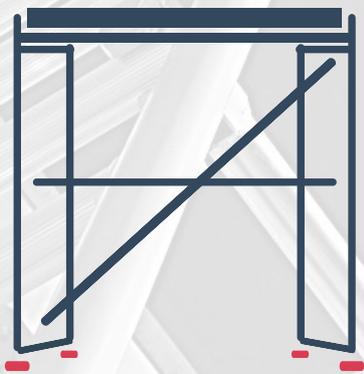
Stellrahmen



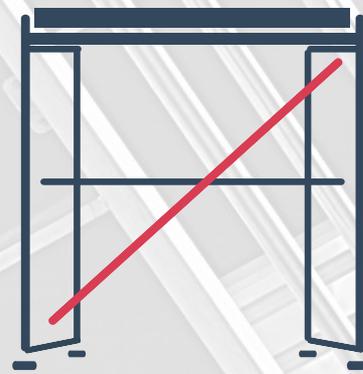
Gerüstboden



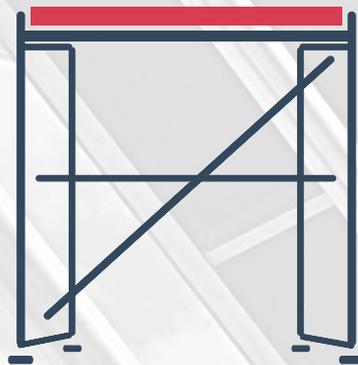
Geländer



Fußspindel



Diagonale



Bordbrett

FASSADENGERÜST

Diese 7 Punkte müssen beim Aufbau beachtet werden

Wenn du die folgenden 7 Punkte beachtest, kannst du für deine und für die Sicherheit anderer Gerüstnutzern sorgen.

- Überprüfe bereits vor dem Betreten des Gerüsts, dass jede Gerüstlage, auf der gearbeitet wird, über einen dreiteiligen Seitenschutz verfügt. Dieser besteht aus einem Bordbrett, Geländer- und Zwischenholm. Achte auch darauf, dass alle Durchstiegsklappen geschlossen sind und sich keine Stolperfallen auf dem Gerüst befinden.
- Vermeide, dass mehrere Beschäftigte gleichzeitig übereinander auf mehreren Gerüstlagen übereinander Arbeiten ausführen. So besteht erhöhte Unfallgefahr durch herabfallende Gegenstände.
- Das Fassadengerüst darf nur über die dafür vorgesehenen Aufstiege wie Treppenturm oder innenliegende Leitern bestiegen werden. Das Springen auf dem Gerüst und vom Gerüst auf den Boden ist untersagt.
- Du solltest auf die Tragfähigkeit der verwendeten Gerüstböden achten. Stelle nur Material ab, das auch die Tragfähigkeit gewährleistet und lasse einen ausreichend breiten Durchgang.
- Es dürfen keine Gegenstände vom Fassadengerüst geworfen werden.
- Während der Gerüstnutzung dürfen keine Veränderungen am Gerüst, wie beispielsweise das Entfernen von Verankerungen, von Gerüstbelägen oder Seitenschutzbauteilen, Montage von Schuttrutschen vorgenommen werden.
- Werden Mängel am Gerüst entdeckt, so informiere umgehend den Gerüstersteller bzw. den Vorgesetzten.



ROLLGERÜST

Wie hoch darf ich ein Rollgerüst aufbauen?

In der Regelausführung lassen sich mobile Gerüste bis zu einer Standhöhe von 12,00 m aufbauen, je nach Plattformgröße. Innerhalb eines Gebäudes darf das Fahrgerüst bis 12,00 m und außerhalb eines Gebäudes maximal 8,00 m aufgebaut werden. Der dreiteilige Seitenschutz, bestehend aus Geländern, Zwischenholmen und Bordbrettern, ist auch wie bei einem Baugerüst, ab einer Absturzhöhe von 2,00 m anzubringen.

Wir weisen noch mal darauf hin, dass Rollgerüst immer nach Anleitung des jeweiligen Herstellers zu errichten und zu benutzen sind.

Du möchtest ein Rollgerüst kaufen? Diese Fragen helfen Dir das passende Gerüst zu finden:



- Für welche Arbeiten wird das Rollgerüst benötigt?
- Müssen sperrige Materialien verarbeitet werden?
- Welche maximale Arbeitshöhe und Breite wird für die geplanten Arbeiten benötigt?
- Wie belastbar muss das gewählte Rollgerüst sein?
- Ist das Gerüst später bei Bedarf erweiterbar?
- Wird ein zusätzlicher Ballast beim Einsatz benötigt?
- Sollte ich mein Rollgerüst mit einer Gerüst Versicherung schützen?

ROLLGERÜST

Diese 10 Punkte müssen beim Aufbau beachtet werden

- Baue das Fahrgerüst nur nach der zugehörigen Aufbau- und Verwendungsanleitung auf.
- Die Standfläche muss eben sein und einen festen Untergrund haben.
- Stelle die Fahrrollen des Rollgerüsts vor der Benutzung fest.
- Der Aufstieg sollte nur auf der Bühnenseite erfolgen.
- Arbeite auf dem Fahrgerüst nie ohne dreiteiligen Seitenschutz (Bordbrett, Geländer- und Zwischenholm)
- Stemme dich während der Arbeiten nicht gegen den Seitenschutz.
- Das Rollgerüst sollte nur in Längsrichtung bewegt werden, so kippt es nicht um.
- Während des Verschiebens des Rollgerüsts darf sich niemand darauf befinden.
- Sichere vor dem Verschieben des Fahrgerüsts lose Teile gegen Herabfallen.
- Beachte mögliche Abstützungen oder Ballastierungen.

GERÜSTVORSCHRIFTEN

Ein Baugerüst wird nicht nur von einem gewerblich tätigen Unternehmen benötigt, sondern häufig auch von privaten Hausbesitzern, die beispielsweise eine Haussanierung oder Renovierung an ihrem Gebäude vornehmen wollen. Hierbei stellt sich die Frage nach den Gerüst Vorschriften im privaten Bereich, die es vor dem Beginn der Arbeiten zu beachten gilt, beispielsweise in Bezug auf ein Gerüst am Privatgrundstück oder auch ein Gerüst auf dem Nachbarsgrundstück.

Der Gesetzgeber sieht vor, dass du Arbeiten an einem Gebäude ohne die Verwendung eines Gerüsts nur in einer Höhe von bis zu maximal drei Metern vornehmen darfst. Alles, was darüber hinaus erforderlich ist, benötigt ein Gerüst. Ein solches Baugerüst muss konkrete Normen erfüllen, deren Bestimmungen nach DIN 4420 geregelt sind. Diese DIN-Norm definiert die Regelungen rund um sogenannte Schutz- und Arbeitsgerüste. Wenn du dein Baugerüst in Eigenregie aufstellen möchtest, solltest du immer eventuelle Schäden im Hinterkopf haben. Bereits ein geringer Sturm kann dafür sorgen, dass sich Bordbretter, Gerüstplanen oder Stangen lösen. Du bist dabei in der Haftung, denn auch als privater Handwerker hast du eine Verkehrssicherungspflicht. Für die Sicherheit des Gerüsts ist dabei nicht die Firma verantwortlich, die die Materialien zur Verfügung stellt, sondern immer die Person, die das Gerüst auch tatsächlich aufbaut.

Eine Genehmigung auf dem eigenen Grundstück ist in der Regel nicht erforderlich. Steht Dein Gerüst hingegen so, dass auch der öffentliche Gehweg beansprucht wird, wird eine Genehmigung erforderlich. Die Genehmigung für dein Gerüst wird dir auf Antrag vom Ordnungsamt erteilt. Hierzu musst du einen Plan erstellen, auf dem detailliert der Bereich beziehungsweise die Fläche eingetragen ist, die für das Gerüst vorgesehen ist. Falls für den Zeitraum der Gerüstaufstellung Sicherheits- oder Verkehrsmaßnahmen erforderlich werden, erfolgt eine Begutachtung durch das Ordnungsamt und häufig auch das Straßenverkehrsamt.

Die Kosten lassen sich nicht pauschal festlegen. Sie werden fällig in Form einer Genehmigungsgebühr und bemessen sich nach den jeweiligen Satzungen, etwa für die spezielle Nutzung an einem öffentlichen Gehweg.

DAS MUSST DU BEI DER GERÜST-PLANUNG BEACHTEN

- Bestimme für welche Arbeiten das Gerüst benötigt wird
- Berechne die maximale Arbeitshöhe und Breite deines Bauobjekts
- Achte bei der Planung darauf, ob schwere und sperrige Materialien auf dem Gerüst gelagert werden
- Muss das Gerüst später eventuell bei Bedarf erweitert werden
- Plane die Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten auf hochgelegenen Arbeitsplätzen

Mit unserem 5-Schritte-Gerüstplaner unterstützen wir Dich bei Deiner Gerüstwahl.



ALLES AUS EINER HAND

Wir bieten Dir wirtschaftliche Gerüstsysteme, Gerüstteile und passende Lösungen für Dein Bauvorhaben.



Rolle Gerüstvertrieb e.K.
Carl-von-Linde-Str. 4
89343 Jettingen-Scheppach



www.rolle-gerueste.de



info@rolle-gerueste.de



0 82 25 – 30 90 87 0